

SCHULUNGEN zum Jugendschutz

Was tue ich, wenn ich mich gedrängt fühle, an der Kasse vorwärts zu machen?

Es ist nicht immer einfach, sich an all die gesetzlichen Bestimmungen zu halten und Jugendlichen den Verkauf von alkoholhaltigen Getränken und Tabakwaren zu verwehren. Gerade in hektischen, stressigen Situationen und wenn negativ auf ein „Nein“ reagiert wird, ist die Gefahr gross, dass die Jugendlichen trotzdem an Alkohol und Tabak gelangen.

Mit einer Schulung vermitteln wir Ihnen das Rüstzeug um richtig reagieren zu können:

- Informationen zu den gesetzlichen Bestimmungen zu Alkohol- und Tabakverkauf und Beantwortung Ihrer Fragen, wie zum Beispiel: Sind nicht die Eltern für das Einkaufen verantwortlich? Oder weshalb werden die Jugendlichen nicht belangt?
- Auseinandersetzung mit möglichen Situationen und Verhaltensweisen von Jugendlichen, wie zum Beispiel: Was ist wenn eine Gruppe kommt und nur einer 16 Jahre alt ist? Oder der Alkohol vor dem Laden an Jüngere weitergegeben wird? Oder die Zigaretten für den Vater sind?
- Lernen, worauf beim Verkauf von Alkohol und Tabak speziell zu achten ist, inkl. Einsatz möglicher Hilfsmittel (wie Jahrgangstabelle, Jugendschutz-Website www.safeway.so).

Kosten: Die Schulungen sind kostenlos.

Dauer: 2 Stunden

Ort: ab 5 Teilnehmenden im eigenen Betrieb möglich, ansonsten in Solothurn oder Olten

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf (je nach Ihrer Region)

Suchthilfe Ost GmbH

René Bachmann

Aarburgerstrasse 63

4600 Olten

Tel. 062 206 15 35

rene.bachmann@suchthilfe-ost.ch

www.suchthilfe-ost.ch

PERSPEKTIVE Region Solothurn-Grenchen

René Henz

Weissensteinstrasse 33

4502 Solothurn

Tel. 032 626 56 10

rene.henz@perspektive-so.ch

www.praeventionperspektive-so.ch

Weitere Informationen, besonders zu Angeboten und allen gesetzlichen Bestimmungen, finden Sie auf der kantonalen Jugendschutz-Webseite: www.safeway.so

